

Amsterdamer Beiträge
zur neueren Germanistik
Band 44 — 1998

Deutschsprachige Exillyrik
von 1933 bis zur Nachkriegszeit

Herausgegeben von

Jörg Thunecke



Amsterdam - Atlanta, GA 1998

Inhalt

Jörg Thunecke: "In den finsternen Zeiten/ Wird da auch gesungen werden?/ Da wird auch gesungen werden./ Von finsternen Zeiten." Einleitung	9
Manfred Durzak: "Der Worte Wunden". Sprachnot und Sprachkrise im Exilgedicht	15
Tom Kuhn: Politische Vertreibung und poetische Verbannung in einigen Gedichten Bertolt Brechts	25
Klaus Schuhmann: Im Zeichen der Polarität – Umriss einer Poetik des Exilgedichts bei Bertolt Brecht und Johannes R. Becher	39
Axel Goodbody: Landschaften und Naturmetaphorik in der Lyrik von Exil und innerer Emigration	49
Helmut Pfanner: Weinheber oder Waldinger: Österreichische Lyrik im Licht und Schatten des Nationalsozialismus	67
Wulf Koepke: Hölderlin im Gepäck bei der Rückkehr aus dem Exil. Stephan Hermlins und Erich Arendts Appell an zukünftige Leser	83
Helmut Müssener: Nelly Sachs und ... Deutschsprachige Exil(?) - Lyrik in Schweden	101
Kerstin Schoor: 'Jüdische Lyrik der Zeit': Kurt Pinthus' Lyrik-Anthologie in der Berliner <i>C.V.-Zeitung</i> vom April 1936	119
Donald G. Daviau: Raoul Auernheimers Exillyrik – Die Dokumentation des Leidensweges eines exilierten Schriftstellers	141
Clatra Sajak: Erst mit dem letzten Juden wird unsere Hoffnung erlöschen. Zu Friedrich Torbergs <i>Hebräischen Melodien</i>	157
Johann Holzner: Berthold Viertel's 'Kalifornien' Gedichte	171
Friedrich Voit: "Nun das ewige Schicksal mich, mich anspringt". Zu Karl Wolfskehls Gedichtfolge <i>Die Stimme spricht</i> (1934-47)	181
Beate Schmeichel-Falkenberg: "Hoere, Teutschland". Mascha Kalékos Verse aus dem Exil	199
J. M. Ritchie: London-Gedichte von Exillyrikern in Großbritannien	217
Jörg Thunecke: 'Weh mir, daß ich ein Lyriker bin und noch dazu ein deutscher'. Zur Exillyrik Max Herrmann-Neißes	235
Volker Kaukoreit: "Vater tot, Mutter im Kerker, und ich im nebligen England" oder "Das ist des Emigranten Lied". Resümierende Betrachtungen und ausgewählte Nachträge zu den literarischen Anfängen Erich Frieds bis 1945	251
Deborah Vietor-Engländer: "Kämpfer sein und Melodie" – Alfred Kerrs Exillyrik	289

Andrea Reiter: "Gast in fremden Kulturen" – Die Lyrik Hans Sahls	307
Sonja Hilzinger: "Ich will wohnen im Menschenwort". Zur Lyrik von Rose Ausländer	325
Ulrike Böhmel Fichera: Zum "Stelldichein mit mir selbst". Die Exilerfahrung in der Lyrik Hilde Domins	339
Wolfgang Emmerich: Exillyrik nach 1945	357